

**Dellbrück: Die große Pferdeleistungsschau der Kornspringer im Thurner Hof beendete Saison**

# Das letzte Turnier

Von Sigrun Rittrich

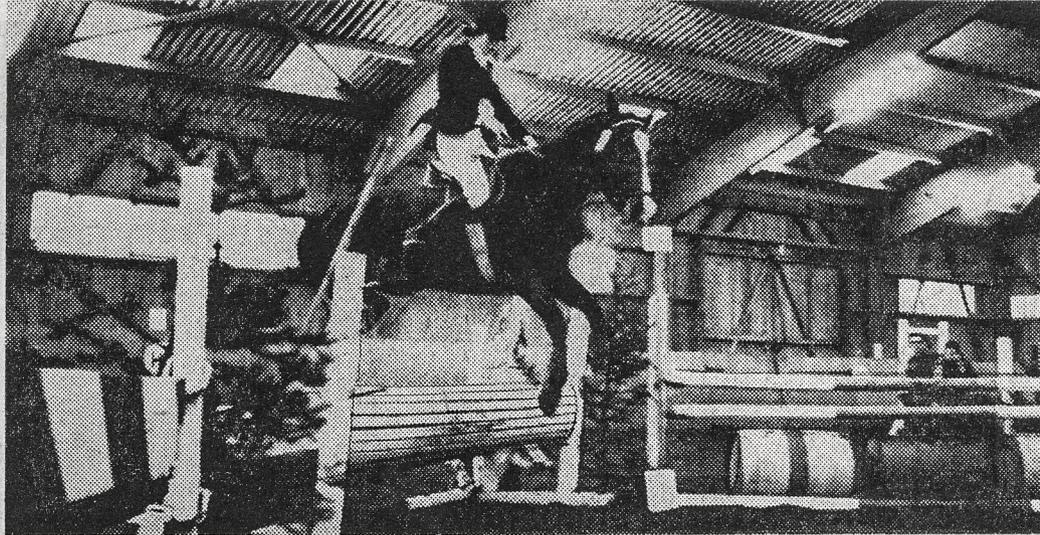
Das war schon ein echtes Mammut-Turnier, am Wochenende in der Reithalle Thurner Hof in Köln-Dellbrück, die achte Pferdeleistungsschau der Kornspringer. Und Pferde, Reiter, Bodenpersonal, Turnierleitung und die drei Richter waren nach diesen beiden Tagen denn auch ziemlich erschöpft.

Dafür war es aber auch das letzte Turnier der Saison. Im vergangenen Jahr hatte man die Veranstaltung abgesagt, aus Angst vor der damals in den Reitställen grassierenden infektiösen Anämie. Dafür lief es diesmal, unter der strengen Hand von Turnierleiter Dr. Elmar Stork, um so besser.

161 Pferde aus den 51 Mitgliedervereinen der Interessengemeinschaft Kölner Reiter waren an den Start gegangen; sie erlebten — bis auf eine Disqualifikation — ein Turnier des Friedens. Wesentliche Proteste blieben aus, Neid kam nicht auf, der Zeitplan wurde eingehalten, und niemand verunglückte.

Und dabei gab es noch gute Leistungen, obwohl die Pferde in dieser Jahreszeit durch Kälte und Nässe gehandikapt sind. Höhepunkte des Turniers (Kategorie B) waren zweifellos die Dressurprüfung Klasse L/M und die Springprüfung der gleichen Klasse.

Während die Dressur für den Pferdenarr wohl das Nonplus-ultra bleibt, ist das Springen zweifellos publikumswirksamer.



SCHÖNE LEISTUNGEN zeigten auch die Jüngsten der Springreiter auf der achten Pferdeleistungsschau der Kornspringer in Köln-Dellbrück. Bild: F. W. Holubovsky

Trotzdem eine allgemeine Attraktion in der Dressur: das zwanzig Jahre alte Pferd „Cinzano“ von Brigitte Happe, das auch heute noch ausgesprochen frisch ist und von Anfang bis Ende seiner Karriere nennenswerte Leistungen zeigte. Auch bei dieser L/M-Dressur machte es immerhin den dritten Platz.

Spannend beim Springen das Stechen: vier Reiter kamen mit null Fehlerpunkten aus dem Finale. Das Stechen entschied dann für 1. Hans-Gerd Schäfer auf Falk (0 Fehler, 29 Sek.), 2. Walter Kuckelberg auf Prinz (4 Fehler, 30 Sek.) und 3. Manfred Ahrend auf Neapel (8 Fehler, 28 Sek.).

Weitere Ergebnisse: Jugendreiterprüfung, Abteilung A (1956—59) 1. Ester Schuster auf Farn; Abteilung B (1960 und jünger) 1. Christa Schiffer auf Jux.

Dressurprüfung Kl. A., Abteilung A (bis 18 Jahre) 1. Marianne Müllermeister auf Sa-

scha. Abteilung B (ab 18), 1. Peter Mumm auf Markus.

Dressur Kl. L 1. Peter Hiltrop auf Karolinger II; Dressur Kl. L/M 1. Peter Altorff auf Golf, 2. Antje Broicher auf Gasparone, 3. Brigitte Happe auf Cinzano.

Jugendspringprüfung: 1. Ruth Malina auf Lengran.

Abt. A Springprüfung Kl. A, 1. Claus Theben auf Adamo und Birgit Steiger auf Corsar. Abt. B: 1. Dr. Elmar Storck auf Adlerflor. Springen, Kl. L, 1. Thomas Schneider auf Carlos.